

Paul Ridder

Prozesse sozialer Macht

Bindende Entscheidungen
in Organisationen

Ernst Reinhardt München Basel

Inhalt

1. Verschwörung der Wenigen gegen die Interessen der Mehrheit	7
2. Soziale Konstruktion von Kausalität: Prämissen klassischer Machttheorie	12
a) Das Hobbes'sche Problem sozialer Ordnung	12
b) Macht im System	21
c) Methoden historischer Analyse	26
3. Machtbesitz und Machtverteilung	30
a) Artikulation von Unzufriedenheit	30
b) Strukturelle Merkmale einer Hierarchie	32
c) Mächtige in der Gemeinde	37
4. Machtverschiebung und Wechsel der Machthaber	41
a) Wissen als Machtgrundlage	41
b) Androhen von Machtmitteln: Symbolisieren und Zurechnen faktischer Machtgrundlagen	49
c) Wissen in Entscheidungssequenzen	55
5. Darstellung von Entscheidungen	59
a) Wissensstruktur und Verbindlichkeit	59
b) Herstellung und Darstellung	61
c) Die Verbindung von Logik und Legitimität	62
6. Sinneswandel der Aufsteiger	66
a) Unterwerfung unter Rollenverpflichtungen: Vergleichende diachrone Analyse der Entwicklung von Rollenerwartungen	66
b) Merkmale der Entwicklung	66
c) Sozialer Aufstieg und konservatives Wahlverhalten	72
7. Analyse arbeitsteiliger Entscheidungsprozesse	76
a) Von der Struktur zur Prozeßanalyse	76
b) Karriere einer Entscheidung	80
c) Biographie eines Prüfungssignals	82
8. Dynamik der Macht	85
a) Klientelbildung und Hausmacht	85

b) Terror und Führungsschwäche	88
c) Übergang im Machtwandel	89
9. Prozesse der Machtbildung	90
a) Die Entstehung rollengebundener Macht	90
b) Machtschöpfung	91
c) Selbstverwaltete Vereinigungen	92
d) Phasen der Hierarchiebildung	93
e) Strukturen in den Entwicklungsstufen	95
f) Soziale Prozesse	96
g) Schlußfolgerungen	100
Anmerkungen	101
Literaturverzeichnis	114
Sachverzeichnis	122